
PRESSEMITTEILUNG

LÜBECKER BAUVEREIN eingetragene Genossenschaft
Otto-Passarge-Straße 2 · 23564 Lübeck

Anlass: Bilanzgespräch zum Abschluss des Geschäftsjahres 2014

Veranstalter: LÜBECKER BAUVEREIN eingetragene Genossenschaft

Termin: Dienstag, 9. Juni 2015
Beginn: 12:00 Uhr

Ort: Geschäftsstelle
Otto-Passarge-Straße 2, 23564 Lübeck

Geschäftsjahr 2014: Erfolgreiche Bilanz des Lübecker Bauvereins!
Der LÜBECKER BAUVEREIN beschließt Jahresabschluss mit einer Bilanzsumme von 280,3 Millionen Euro. Auf der diesjährigen Vertreterversammlung im großen Saal der „Gemeinnützigen zu Lübeck“ wurde durch die Mitgliedervertreter der LÜBECKER BAUVEREIN eG am 1. Juni 2015 der Jahresabschluss beschlossen.

Auch für das Geschäftsjahr 2014 konnte die Genossenschaft ihre Unternehmensziele erreichen und damit eine positive Bilanz ziehen. Der Vorstand um Detlef Aue und Stefan Probst zeigt sich zuversichtlich: „Wir sehen uns für die Zukunft gut aufgestellt, denn wir haben auch in 2014 zielgerichtet in die Werterhaltung unseres Wohnungsbestandes investiert. Als einer der führenden regionalen Wohnungsanbieter in der Hansestadt Lübeck haben wir unsere energetischen Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen fortgeführt.“

Ende letzten Jahres hat die Genossenschaft ihre Neubautätigkeit aktiviert: Mit den beiden bestandsersetzenden Neubauprojekten „Wohnquartier für Jung und Alt“ in Lübeck-St. Jürgen (Ratzeburger Allee) und „Wohnen in Karlshof“ in Lübeck-St. Gertrud (Luisenstraße) werden in den nächsten Jahren insgesamt 270 neue Wohneinheiten für die Menschen der Hansestadt Lübeck geschaffen. Es wird ein zeitgemäßes und vielfältiges Angebot mit unterschiedlichen Wohnformen und differenziertem Wohnungsmix für alle Generationen realisiert: Familienwohnungen, altengerechte Wohnungen, Single- und Studentenwohnungen.

Das Thema der Flüchtlingszuströme hat in 2014 auch den Lübecker Bauverein erreicht. Hier setzt die Hansestadt Lübeck auch auf die Unterstützung der Genossenschaft. Bereits Ende letzten Jahres hat der Bauverein eine ehemalige Gewerbeeinheit in der Braunstraße nach vollzogenem Umbau an die Gemeindediakonie Lübeck e. V. zur Unterbringung von 20 Asylbewerbern vermietet. Mittlerweile sind über 80 Asylbewerber in diversen Bestandswohnungen in verschiedenen Stadtteilen untergebracht.

Nach vierjährigem Bestehen der Spareinrichtung beläuft sich das Sparvolumen auf beachtliche 44,3 Millionen Euro. Die Spareinrichtung hat sich bereits als fester Finanzierungspartner bei der Umsetzung

verschiedener Modernisierungsmaßnahmen und im Bauträgersgeschäft erwiesen. Auch für die Finanzierung der beiden Neubauprojekte werden eigene Sparmittel genutzt.

Die Förderung ihrer Mitglieder ist Kernzweck der Genossenschaft. Detlef Aue und Stefan Probst: „ Gutes, sicheres und bezahlbares Wohnen bieten wir unseren heutigen und zukünftigen Mitgliedern. Wir wollen künftig innovative Baukonzepte umsetzen, unseren Service weiter verbessern und unser Sozialmanagement ausbauen. Dazu gehören soziale Aktivitäten zur Förderung lebendiger Nachbarschaften und zur Unterstützung älterer Mitglieder, damit diese möglichst lange selbstständig in der eigenen Wohnung und vertrauten Wohnumgebung leben können.“

Auch für die kommenden Jahre erwartet die Genossenschaft eine positive Entwicklung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage.

Kennzahlen per 31.12.2014 auf einen Blick:

Die Bilanz der Genossenschaft für das Jahr 2014 weist ein Gesamtvermögen von 280,3 Millionen Euro aus. Das Anlagevermögen betrug am Bilanzstichtag 263,6 Millionen Euro (Vorjahr: 268,7 Mio. Euro). Das Eigenkapital der Genossenschaft belief sich auf 46,2 Millionen Euro bzw. 16,5 Prozent der Bilanzsumme (Vorjahr: 15,7 %). Die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung betragen 32,3 Millionen Euro (Vorjahr: 34,0 Mio. Euro). Der Jahresüberschuss 2014 beträgt 1,8 Millionen Euro (Vorjahr: 1,8 Mio. Euro). Das Volumen der Spareinlagen und Sparbriefe betrug zum Jahresende 44,3 Millionen Euro (Vorjahr: 38,3 Mio. Euro).

Die Genossenschaft bewirtschaftet 5.216 eigene Wohneinheiten (davon 2.261 öffentlich geförderte Wohneinheiten) und 1.522 Wohneinheiten für Dritte; die Mitgliederzahl beträgt 8.519 (Vorjahr: 8.436). Das Investitionsvolumen für Neubau, Modernisierung und Instandhaltung betrug insgesamt rund 7,5 Millionen Euro. Die LÜBECKER BAUVEREIN eingetragene Genossenschaft kann analog den Vorjahren eine Dividende in Höhe von 4 Prozent auf die Geschäftsguthaben ihrer Mitglieder ausschütten.

Lübeck, 3. Juni 2015

Kontakt:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Heike Heickmann
Tel. 0451 61057-220 | E-Mail: heickmann@luebecker-bauverein.de